

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften. Die HCU ist konsequent interdisziplinär organisiert. Zu der besonderen Qualität der Universität gehört, dass alle Fachgebiete in Forschung und Lehre integriert betrachtet werden. Anwendungsbezug, technisches Wissen, multiperspektivische Reflexionen und gestalterische Kreativität sind die Charakteristika der Ausbildung an der HCU.

An der HafenCity Universität Hamburg ist voraussichtlich im Bereich Stadtplanung folgende Stelle ab 01.04.2021 als

Wiss. Mitarbeiter(in) Forschung (m/w/d) - Zeitstrukturen

Entgeltgruppe 13 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung mit 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

Das Arbeitsgebiet "Stadt- und Regionalökonomie" forscht unter der Leitung von Prof. Dr. Gernot Grabher an der Schnittstelle zwischen Stadt/Regionalökonomie, Wirtschaftsgeographie und Wirtschafts- und Organisationssoziologie zu den Themenfeldern Kreativität, Innovation und Digitalisierung (einen aktuellen Überblick finden Sie unter: <https://www.hcu-hamburg.de/urban-economics>).

Was sind Ihre Aufgaben?

Zu Ihren zentralen Aufgaben zählt die Mitarbeit an dem DFG-geförderten Projekt „Die zeitliche Strukturierung kreativer Projekte: Organisation von Kreativität durch (Dis-)Entrainment“, das in Kooperation mit Prof. Dr. Elke Schüßler (Johannes-Kepler-Universität Linz) sowie Prof. Dr. Jörg Sydow (Freie Universität Berlin) durchgeführt wird. Das Projekt knüpft an die Forschungsk Kooperationen der DFG-Forschergruppe „Organized Creativity: Practices for Inducing And Coping with Uncertainty“ (<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/forschung/organized-creativity/index.html>) an.

Folgende Aufgaben fallen in Ihren Bereich:

- Recherche relevanter Praktiken der temporären Strukturierung von kreativen Projekten in der Musikwirtschaft und Pharmaindustrie
- Entwicklung von Interviewleitfäden, Organisation des Feldzugangs und Durchführung von Experteninterviews
- Inhaltsanalyse von Experteninterviews
- Teilnehmende Beobachtungen im Bereich der Musikproduktion und Pharmaforschung
- Organisatorische und inhaltliche Unterstützung bei der Vorbereitung von internationalen Workshops
- Begleitende Beobachtung und Aktualisierung des relevanten Forschungsstandes
- Mitarbeit an der Präsentation und Publikation der Forschungsergebnisse.

Was müssen Sie unbedingt mitbringen?

Ein mit ausgezeichnetem Ergebnis abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. 8 Semester, d.h. Master oder Diplom) der Wirtschaftsgeographie, Wirtschafts- oder Organisationssoziologie oder eines benachbarten Feldes.

Was sollten Sie außerdem mitbringen?

- Erfahrungen in der Konzeption, Durchführung und Auswertung von Experteninterviews
- Kenntnisse in der software-gestützten Inhaltsanalyse (Atlas.ti oder MAXQDA)
- Fähigkeit zur eigenständigen Strukturierung von Tätigkeiten
- Kenntnisse relevanter Debatten (Kreativität, (Projekt-)Organisation, temporäre Cluster)

- Hervorragende Englischkenntnisse.

Neben einem engagierten, offenen und interdisziplinären Arbeitsumfeld bieten wir Ihnen Möglichkeiten zur persönlichen und wissenschaftlichen Weiterqualifikation, insbesondere im Rahmen einer Promotion, sowie Raum zur Entfaltung von Eigeninitiative. Darüber hinaus bieten wir aktive Unterstützung bei der internationalen Profilierung durch eine Vielzahl von internationalen Kontakten zu anerkannten europäischen und nordamerikanischen Kooperationspartnern.

Einen Überblick über Forschung und Lehre der Projektbeteiligten finden Sie unter: <https://www.hcu-hamburg.de/urban-economics>; <https://www.jku.at/institut-fuer-organisation/>

Die HafenCity Universität Hamburg ist eine familiengerechte Hochschule und unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Es besteht im Rahmen dieser Tätigkeit Präsenzpflcht in Hamburg.

Bei einer Einstellung richtet sich die Erfahrungsstufe innerhalb der ausgeschriebenen Entgeltgruppe insbesondere nach Ihren individuellen beruflichen Erfahrungen. Verbindliche Aussagen hierzu trifft nur die Personalabteilung der HCU.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren sowie zum Datenschutz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Neben einem **aussagekräftigen Anschreiben**, in dem Sie erläutern, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen, benötigen wir die folgenden Unterlagen von Ihnen:

- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweis der Berufsausbildung,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (siehe auch Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren),
- relevante Fortbildungsnachweise,
- einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung (falls vorhanden) sowie
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Bewerberinnen bzw. Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst).

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen gern Herr Prof. Dr. Gernot Grabher per E-Mail (gernot.grabher@hcu-hamburg.de) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (bevorzugt online und im pdf-Format) bis spätestens **zum 19.02.2021** an die:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: „2021-14 WiMi zeit_struktur_21“
Vorgangs-Nr.: 83540
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Verwenden Sie bitte die Stellen-Nummer „2021-14 WiMi zeit_struktur_21“ in der Betreffzeile.

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich unaufgefordert zurück.